

SIPPLINGEN

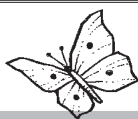
MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE



Mittwoch, den 14. Juli 2004
Nummer 29



TERMINE UND VERANSTALTUNGEN



Mittwoch, 14.07.

Nachmittags kostenlose Besichtigung der Bodensee-Wasserversorgung; die Besichtigung kann nur nach vorheriger Anmeldung in der Touristinformation erfolgen.

Nachmittags mit erfahrenen Laufsportlern joggen durch die Sipplinger Umgebung; Anmeldung bis 12.00 Uhr, Tel. 0160/7 78 70 80
17.45 Uhr Nachwuchsschwimmen DLRG im Hallenbad Salem; Treffpunkt: Turn- u. Festhalle

18.30 Uhr Probe Jugendfeuerwehr

Donnerstag, 15.07.

16.00 Uhr Kegelnachmittag im Gasthaus Linde
18.00 Uhr Jugendschwimmtraining DLRG im Hallenbad Salem; Treffpunkt: Turn- u. Festhalle

18.30 Uhr geführte Radtour für jedermann durch das Hinterland mit anschl. Hock; Voranmeldung bis 12.00 Uhr in der Touristinformation

20.00 Uhr Probe Spielmannszug

Freitag, 16.07.

20.00 Uhr Mondscheinfahrt mit dem Schiff bei Musik und Tanz; ab Landungsplatz; Fahrkarten nur über Vorverkauf in der Touristinformation

Samstag, 17.07.

17.00 Uhr Beginn des Strandfests TSV auf dem Landungsplatz mit Bieranstich

Sonntag, 18.07.

10.30 Uhr Frühschoppen des Strandfests TSV auf dem Landungsplatz

Montag, 19.07.

10.30 Uhr Gästeinformation im Bürgersaal des Rathauses mit anschließender Kirchenführung
15.00 Uhr DRK-Seniorengymnastik „Bewegung bis ins hohe Alter“, Turn- u. Festhalle

17.30 Uhr Boccia-Spiel für jedermann unter Anleitung auf der Bocciabahn am Minigolf

19.30 Uhr Kleinbrennereibesichtigung; Anmeldung bis 12.00 Uhr in der Touristinformation

Dienstag, 20.07.

Geführte Wanderung. Wir fahren mit dem Kursboot nach Überlingen. Wir besichtigen den Münster und den historischen Rathaussaal. Anschließend wandern wir durch den Stadtgraben und Stadtgarten zur Gletschermühle. Von dort geht es dann weiter über die sieben Kurfürsten nach Sipplingen zurück; Anmeldung bis zum Vortag 17.00 Uhr in der Touristinformation

20.00 Uhr gemeinsames Abendkonzert der Musikkapelle und des Spielmannszugs auf dem Rathausplatz



Liebe Feriengäste und Urlauber in unserer Gemeinde,

liebe Sipplinger und Süßenmühler!



Urlaub, Erholung, Entspannung - einfach ein Wohlfühlgefühl erleben und das in Sipplingen, einer Gemeinde am Bodensee, die Tradition, Geschichte und Gastfreundlichkeit ausstrahlt.

Wir heißen alle unsere Gäste und Urlauber herzlich willkommen und freuen uns, wenn Sie auch an unserem Gemeindeleben teilnehmen. Lassen Sie sich beim Gästeempfang einstimmen und besuchen Sie unsere Strandfeste. Der Bodensee bietet natürlich eine breite Palette von Erholungs- und Erlebnismöglichkeiten.

Unsere Internet-Seiten www.sipplingen.de informieren Sie laufend über das Wissenswerte. Unsere Touristinformation steht Ihnen mit Rat und Hilfe zur Seite, wie unsere Zimmervermieter, denen ein besonderer Dank für ihre Gastfreundschaft gilt.

Entspannen und erholen Sie sich in Sipplingen!

Ihr
Anselm Neher, Bürgermeister
mit Gemeinderat und Gemeindeverwaltung





DIE VERWALTUNG INFORMIERT

Ferienjob im Bauhof

Während der Sommerferien ist zur Mithilfe im Bauhof ein Ferienjob zu besetzen. Mindestalter 16 Jahre.

Anfragen/Auskünfte über die Gemeindeverwaltung unter Tel.: 80 96-22.

Büsche, Baumäste und Hecken zurückschneiden

Immer wieder muss leider beobachtet werden, dass Büsche, Sträucher, Hecken und anderes Grün oft die Sicht der Autofahrer behindert. Auch bedecken öfters Baumäste oder anderes Grün die Verkehrsschilder, insbesondere im Kreuzungsbereich. Dies kann sehr schnell zu Unfällen führen. Die Gemeinde weist deshalb u. a. auf die Straßenverkehrsordnung hin. Dort ist eindeutig verankert, dass der so genannte „Luftaum“ über der Fahrbahn und ein jeweils 50 cm breiter Seitenstreifen bis zu einer Höhe von mindestens 4,50 m von Baumästen und anderen Pflanzenteilen unbedingt freizuhalten sind. Bei Gehwegen beträgt diese Höhe 2,50 m.

Selbstverständlich dürfen Verkehrszeichen und andere Einrichtungen nicht durch Gebüsche verdeckt oder behindert werden. Lebende Hecken oder anderes Grün im Bereich von Straßenkreuzungen oder Einmündungen haben auch unter günstigen Verhältnissen eine Höhe von 80 cm (gemessen ab der Fahrbahnoberkante) nicht zu überschreiten. Die Eigentümer bzw. Nutzungsberechtigten werden aufgerufen, die oben genannten Maßnahmen schnellstmöglich vorzunehmen.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Gemeinde in besonders gravierenden Fällen im Wege der Ersatzvornahme die notwendigen Arbeiten gegen Kostenersatz durchführen kann.

Und denken Sie daran: Es wäre sicher eine nette Geste, wenn die Sicht auf den Bodensee auch für den Nachbarn wieder frei wäre!

Bürgermeisteramt

Die Touristinformation informiert:

Die Neuauflage unseres Gastgeberverzeichnis für die nächsten 2 Jahre 2005 /2006

steht an. Die uns bekannten Vermieter wurden von uns direkt angeschrieben. Sollte jemand von der Sipplinger Bevölkerung in den nächsten 2 Jahren eine Ver-

mietung von Zimmern oder Ferienwohnung planen und möchte in das Gastgeberverzeichnis aufgenommen werden, möge sich bitte in der Touristinformation melden. Die nächste Aufnahme in das Gastgeberverzeichnis besteht erst wieder in 2 Jahren zum Jahr 2007.

Nachbestellungen für den Bestseller

„So isches gsie, so isches heit, mit dene War und dene Leit“

Nachdem am letzten Samstag bei unserem Sommerfest der Bestseller sehr gefragt war und alle 70 Exemplare verkauft wurden, werden wir nochmals welche fertig stellen.

Wir werden aber nur so viele herstellen, wie bestellt werden. Wenn Sie noch gerne eine Ausgabe von unserem Bestseller für 4,50 Euro besitzen würden, melden Sie sich bitte bis Montag, den **19.07.2004**, im Kindergarten, Tel.: 10 96.

Das Kindergartenteam und der Elternbeirat

Am Donnerstag, dem 15.07.2004, geht die Jury des Blumenschmuckwettbewerbs zur Besichtigung durchs Dorf!



NOTRUF - BEREITSCHAFT DER ÄRZTE UND APOTHEKEN

TELEFON

Feuerwehr/Unfall Notruf	112
Kommandant	5343
Polizei Notruf	110
Polizei Überlingen	8040
Integrierte Leitstelle des Bodenseekreises (allgemein)	
Telefon:	07541/1 92 96
Fax:	07541/80 93 67
(auch Gehörlosen-Fax)	
Rettungsdienst Bodenseekreis	
1 92 22 ohne Vorwahl	
Kassenärztlicher Dienst	
Kindernotarzt	
Allgemeine Auskunft	
Wirtschaftsförderungsgesellschaft westlicher Bodensee	07553/82 76 82
Rettungsdienst und Krankentransport	19222
Krankenhaus Überl.	990
Sozialstation Überlingen	95320
Kath. Pfarramt Sipplingen	63220, 60636
Ev. Pfarramt Ludwigshafen	07773/5588
EnBW (früher Badenwerk)	
Service-Telefon	07461/70 90
Störung 0800/3 62 94 77	
Gasversorgung Singen	07731/5900-0
Wasserversorgung Störung	83 31 31
Abfallwirtschaftsamt Friedrichshafen	07541/204-51 99

GEMEINDEVERWALTUNG

Telefonverzeichnis Hauptverwaltung-Grundbuchamt	
Bürgermeister Neher	8096-20
Ratschreiber Sulger	8096-22
Standesamt, Friedhofswesen, Zentrale, Redaktion Gemeindeblatt	
Frau Spornik	8096-0
Finanzverwaltung, Rentenangelegenheiten	
Herr Geßler	8096-25
Gemeindekasse	
Frau Regenscheit	8096-28
Steueramt	
Frau Sinner	8096-26
Einwohnermeldeamt, Ordnungsamt, Sozialamt	
Frau Biller	8096-23
Tourist-Info im Bahnhof	
Herr Brand	8096-29
Bauhof	8096-31
Kindergarten	1096
Grund- u. Hauptschule	915526
Hafenanlage West	65312
Faxanschlüsse:	
Rathaus	8096-40
Tourist-Info	3570
Grund- und Hauptschule	915527
e-mail-Anschlüsse	
Rathaus: Gemeinde@Sipplingen.de	
Tourist-Info: Verkehrsamt@sipplingen.de	
Schule: GHS-Sipplingen @t-online.de	
Internet: http://www.sipplingen.de	

ARZT

Ärztlicher Notdienst
990 und 19222

Zahnärztlicher Notdienst
01805/91 16 20

Öffnungszeiten der Verwaltung:

Mo. - Fr.	8.00 - 12.00 Uhr
Mi	16.00 - 18.00 Uhr

Herausgeber:
Gemeinde 78354 Sipplingen
Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Bürgermeister Neher oder sein Vertreter im Amt
Für den übrigen Inhalt: A. Stähle, 78333 Stockach, Druck u. Verlag: Primo Verlagsdruck Anton Stähle, Postfach 1254, 78329 Stockach, Tel. 07771/93 17 -0, Fax: 07771/93 17 -40
e-Mail: info@primo-stockach.de
Internet-Adresse: www.primo-stockach.de

APOTHEKE

Samstag, 17.07.2004
Apothek Owingen
Hauptstr. 26 a
Owingen
Tel. 07551/6 66 68

Sonntag, 18.07.2004
Apothek Dr. Braun
Hauptstr. 6
Stockach
Tel. 07771/93 49-0



AUS DEM KINDERGARTEN

Gemeindekindergarten „Kleine Raupe“

Die Polizei, dein Freund und Helfer ... Diesen Slogan konnten wir, die ABC-Kinder des Kindergartens „Kleine Raupe“ am Dienstag, dem 22.06., „selbst erleben“.



Im Rahmen unserer gemeinsamen ABC-Werkstatt im Juni (die ABC-Werkstatt wird gruppenintern und zusätzlich einmal im Monat gruppenübergreifend für die zukünftigen Schulkinder durchgeführt) veranstalteten wir einen Ausflug zum Polizeirevier Überlingen. Nach einer Busfahrt wurden wir, aufgeregt wie alle waren, am Landungsplatz in Überlingen von zwei Polizisten empfangen. Polizeihauptkommissar Georg Kuhn und Polizeihauptmeister Reiner Vollmar geleiteten uns unter „Polizeischutz“ zum Revier.

Dort angekommen sprudelten die Fragen nur so über die Polizeibeamten ein. „Du, Georg ist das deine Pistole?“ „Was ist das rote Zeichen auf deiner Mütze?“ „Du, Reiner, sehen wir auch das Gefängnis?“

Die Beamten beantworteten sämtliche Fragen bis ins Detail, während wir die Büros, den Waffenschrank, die Hauptleitstelle und einen Arrestraum begutachteten. Viele diensthabende Beamte waren für uns im „Einsatz“, so wurden von einigen Kindern Bilder gemacht, Fingerabdrücke genommen und es war den Kindern möglich eine schusssichere Weste anzuprobieren. Eine von den vielen beeindruckenden Stationen im Polizeirevier waren die Zellen, der Schießraum sowie die Polizeiautos. Die Fragen der Kinder hätten noch Stunden gefüllt. Zuletzt wurden wir sogar noch zu einem kleinen Imbiss eingeladen



und jedes Kind bekam zum Schluss einen Ausweis mit seinem Fingerabdruck. Mit „Polizeischutz“ zurück zum Bus, landeten wir sichtlich beeindruckt wieder in Sipplingen.



Auf diesem Weg noch einmal vielen herzlichen Dank an Georg Kuhn und Reiner Vollmar und dem ganzen Polizeirevier Überlingen.

Die Kinder und Erzieherinnen des Kindergartens „Kleine Raupe“



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Frau Anna Harder, Rathausstr. 19
zum 84. Geburtstag am 17.07.

Frau Ingeborg Rath, In der Breite 27
zum 80. Geburtstag am 19.07.

Frau Gertrud Feiertag, Laupenweg 8
zum 93. Geburtstag am 21.07.



Zentrale im Landratsamt,
88041 Friedrichshafen
Tel. 07541/2 04-52 46,
Fax: 07541/2 04-55 25

Das Herbstprogramm der Volkshochschule Bodenseekreis ist im Internet

Das neue Programmheft der VHS Bodenseekreis erscheint ab 25. August. Weiterbildungsinteressierte können sich aber schon jetzt über das Herbstkursangebot informieren und rechtzeitig ihre Kursplätze buchen. Alle Veranstaltungen sind ab sofort im Internet zu finden unter [www.vhs-bodensee-](http://www.vhs-bodensee-kreis.de)

kreis.de. Wer keinen eigenen Internetzugang hat, kann in öffentlichen Bibliotheken gegen ein geringes Entgelt die VHS-Internetseite besuchen. Über spezielle Suchfunktionen können alle Kurse einer Gemeinde, eines Themenbereichs oder alle Kurse, die neu im Angebot sind, angezeigt werden. Diese Funktionen machen die Internetseite besonders übersichtlich und man kann sich beim „Surfen“ gleich anmelden.

Für Schülerinnen und Schüler sind diesmal spezielle lernunterstützende Kursangebote im Programm. Im Bereich Pädagogik wird auf vielfachen Wunsch der Erziehungs-Führerschein für junge Eltern mit einem „Erziehungs-Treff“ ergänzt, der einmal pro Monat im Familientreff Hagnau stattfinden wird.

Die VHS-Sprachenschule bietet spezielle Kurse für Geschäftsleute in den Sprachen Englisch, Spanisch und Russisch. Es beginnen außerdem drei Vorbereitungskurse auf Prüfungen der renommierten Cambridge University.

Der kreative Bereich der Volkshochschule bietet wieder eine Fülle interessanter und neuer Angebote für Jung und Alt: Kunstgeschichtliche Kurse, Kurse aus dem künstlerischen und handwerklichen Bereich, Musik und Tanz oder aber die Zirkusschule mit Clown Miko, die sich großer Beliebtheit erfreut.

Eine Vielzahl neuer Kurse wird im Bereich „Gesundheit“ angeboten: neue Gymnastik-Trends, in denen der klassische Fitnessgedanke mit Wohlfühlelementen kombiniert wird und auch das altbekannte Walking erhält ein neues, „softes“ Gewand. Jüngere vhs-Besucher finden immer mehr Power-Angebote mit spannend - ausgleichenden Elementen, die den Körper trainieren und den Geist ansprechen. Für ältere Jahrgänge werden spezifische Kurse angeboten, wo behutsam, gelenkschonend und ganzheitlich Gesundheit erhalten wird. Neugierige aus allen Altersstufen probieren Außergewöhnliches wie Meridian-Dehnübungen, Balance-Pad statt Stepp, Bachblüten, gesundes Lachen oder Feng Shui.

Die Förderaktion „start&klick!“ der Landesstiftung, mit der umfangreiche Fördermittel bereitgestellt wurden, damit Bürgerinnen und Bürger in Baden-Württemberg an deutlich verbilligten PC-Einstiegskursen teilnehmen können, wurde bis April 2005 verlängert, so dass im Herbstprogramm der VHS Bodenseekreis alle EDV-Grundlagenkurse noch einmal zu verbilligten Preisen angeboten werden können. Neu ist im Rahmen dieser Aktion der Fokus auf die Zielgruppe „ältere Menschen“: Der SWR4 initiierte die Aktion „Mit Gießbert ins Internet“, um interessierten älteren Menschen den PC und das Internet näher zu bringen. Unter dem Motto „Gießbert macht mit bei start und klick!“ bietet die VHS Bodenseekreis auch diese speziellen Gießbert-Kurse an.

Auskünfte und Beratung für alle Angebote des Herbstsemesters sind ab sofort auch in der VHS-Zentrale im Landratsamt unter den Telefonnummern 07541/2 04-54 25, 2 04-54 82, 20 4-54 31 und 2 04-54 68 möglich.

BEHÖRDEN- INFOS



Übungen der Bundeswehr:

Das Ausbildungszentrum Spezielle Operationen aus Pfullendorf führt am 27. und 28. Juli 2004 eine Übung durch. An der Übung nehmen 60 Soldaten mit 3 Radfahrzeugen teil. Der Übungsraum erstreckt sich im Bodenseekreis auf die Gemeinden Deggenhausertal, Frickingen, Heiligenberg, Owingen und Überlingen. Des Weiteren übt das Ausbildungszentrum Spezielle Operationen vom 27. Juli bis zum 12. August 2004. 50 Soldaten mit einem Rad-Kfz nehmen an dieser Übung teil. Das Übungsgebiet erstreckt sich unter anderem auf das Gebiet des Altkreises Überlingen.

Sozialbericht des Bodenseekreises 2003

Kostenlos beim Landratsamt erhältlich
Herausgegeben vom Sozialdezernat des Landratsamtes erscheint in jährlicher Folge der Sozialbericht für den Bodenseekreis. Der Bericht für das Jahr 2003 wurde vor kurzem dem Kreistag vorgelegt. Das 120 Seiten umfassende Werk ist eine wichtige Informationsquelle und gleichzeitig ein Planungsinstrument für die kommunale Sozialpolitik und das öffentliche Gesundheitswesen.

Neben den Jahresberichten des Kreissozialamtes, des Jugendamtes und des Gesundheitsamtes enthält der Bericht einen allgemeinen Teil mit wichtigen Informationen und Zahlen zur sozialen Entwicklung im Bodenseekreis sowie zur erwarteten Bevölkerungsentwicklung in den nächsten Jahrzehnten und deren Auswirkungen. Das jährlich einem anderen Arbeitsfeld gewidmete Schwerpunktthema beschäftigt sich in diesem Jahr unter der Überschrift „Verwirrt oder seelisch krank im Alter“ mit der im vergangenen Herbst vom Kreistag verabschiedeten Gerontopsychiatrieplanung, einem zentralen Bereich der Altenhilfe.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger können den Sozialbericht im Landratsamt kostenlos anfordern.

Tel. Nr.: 07541/2 04-53 11
E-Mail: rosemarie.blank@bodenseekreis.de



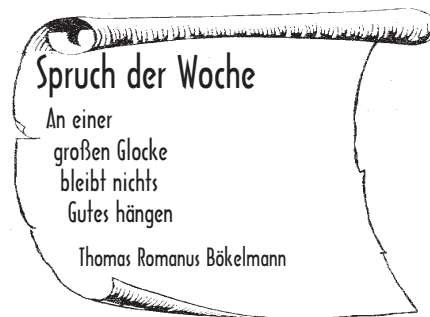
Amt für Landwirtschaft, Landschafts- und Bodenkultur

Das Amt für Landwirtschaft, Landschafts- und Bodenkultur (ALLB) Markdorf erinnert:

Alle Landwirte, die Berechtigungsscheine zum Bezug von Plantomycin gegen Feuerbrand 2004 ausgehändigt bekommen haben, werden gebeten, diese umgehend und ausgefüllt wieder an das ALLB Markdorf zurückzusenden.



WAS SONST NOCH INTERESSIERT



Wer hat Interesse an neuen Brauereigarnituren?

Die Gemeinde kauft ab Werk!
Stück ca. 89,- Euro.

Bitte melden bei Getränke Widenhorn,
Tel. 15 79 bis spätestens 16.07.2004
(mittags)!

Super! Abschlussfeier am Berufskolleg für technische Kommunikation

Im Rahmen einer professionell gestalteten Abschlussfeier wurden 27 Schülerinnen und Schüler des Berufskollegs für technische Kommunikation an der Hohentwiel-Gewerbeschule Singen verabschiedet. Diese Jugendlichen werden mit ihren umfassenden Fachkenntnissen in der Bildbearbeitung, in Office- und Internetanwendungen, der allgemeinen Systemadministration von PC-Arbeitsplätzen sowie der Installation mit Support von Netzwerken den Arbeitsmarkt im IT-Bereich bereichern. Etwa die Hälfte der Absolventen streben ein Studium an einer Fachhochschule an.

Aus Sipplingen hat Adrian Marte die Prüfung bestanden.

Hohentwiel-Gewerbeschule
Umlandstraße 27 - 78224 Singen
Tel. 07731/9 57 10 - Fax 07731/95 71 99
E-Mail: info@hgs-singen.de



Mit bodo zum Seeha- senfest



Endlich ist es wieder so weit, am Donnerstag 15. Juli beginnt das 56. Seehasenfest in Friedrichshafen. Eines der traditionellsten Heimatfeste am Bodensee wird dann wieder für 5 Tage die Besucher in Scharen anziehen. Wer hat sich nicht schon mal vom Charme dieses Kinder- und Heimatfestes begeistern lassen. Auch dieses Jahr haben sich die Veranstalter wieder einiges einfallen lassen. bodo bietet zusammen mit seinen Partnern die besten Alternativen zur An- und Heimreise mit Bus und Bahn.

bodo-Sondertarif

Zum Seehasenfest bietet der bodo-erkehrsverbund einen Sondertarif. Von 16. Juli bis 19. Juli gelten alle Fahrkarten des bodo-Verkehrsverbundes für „Einfache Fahrt“ mit Fahrtziel Friedrichshafen am Geltungstag auch für die Rückfahrt. Kinder von 6 - 11 Jahre zahlen die Hälfte.

Für Kleingruppen bietet sich die **bodo-Tageskarte** an. Damit können 5 Personen für nur 10 Euro im gesamten Verbundgebiet alle Bus- und Bahnlinien nutzen (ausgenommen IC). Von Montag - Freitag gilt die Mitnahmeregelung erst ab 8.30 Uhr. Die kleine Variante der Tageskarte, gültig für 3 zusammenhängende Zonen, kostet 6 Euro.

Die **bodo-Tageskarte** ist erhältlich bei allen bodo-Verkaufsstellen, im Bus an den Nahverkehrsfahrscheinautomaten, sowie den Verkaufsstellen der DB.

Verbindungen von und zum Seehasenfest

Für Besucher aus dem Landkreis Ravensburg bietet sich die Anfahrt von Aulendorf über Ravensburg auf der Südbahn mit der BOB an. Die „Geißbockbahn“ fährt im Stundentakt und hält an allen Unterwegsbahnhöfen. Von Samstag, 17. Juli bis Montag, 19. Juli fahren die Triebwagen der BOB sogar bis Nachts im Stundentakt. Letzte Abfahrt ab Friedrichshafen Stadtbahnhof ist am Samstag um 1.05 Uhr, am Sonntag und Montag jeweils um 0.05 Uhr. Die Fahrpläne zum Seehasenfest gibt's im Internet unter www.bob-fn.de zum download.

Festbesucher aus dem Bodenseekreis fahren auf der Bodenseegürtelbahn entlang des Bodensees von Kressbronn, bzw. Überlingen nach Friedrichshafen. Mit modernen RegioShuttles NeiTech Zügen oder sogar Doppelstockwagen, die zum überwiegenden Teil klimatisiert sind, geht es im Stundentakt nach Friedrichshafen. Letzte Heimfahrt in Richtung Kressbronn ist um 23.34 Uhr und in Richtung Überlingen

gen um 23.37 Uhr. Jeweils mit Halt an allen Unterwegsbahnhöfen.

Zusatzkurse

Der Stadtverkehr Friedrichshafen bietet zum Seehasenfest auf einigen Buslinien Zusatzfahrten bis spät in die Nacht an. Die genauen Fahrpläne und Abfahrtszeiten gibt's im Internet unter www.stadtverkehr-fn.de zum download.

Als besonderen Service bietet die DB Zug-Bus (RAB) am Freitag, Sonntag und Montag Nacht-Busse nach Tettngang und Meersburg an. Letzte Abfahrt nach Tettngang ist um 23.00 Uhr. Nach Meersburg fahren Zusatzbusse um 22.00 Uhr, 23.00 Uhr und 0.00 Uhr. Um den großen Andrang der Besucher am Samstag bewältigen zu können werden die Linien nach und von Tettngang, Kressbronn und Meersburg verstärkt. Zusätzlich werden auch hier Nacht-Busse eingesetzt. Wir bitten um Beachtung der Pressemitteilung der RAB bezüglich der Zusatzfahrten zum und vom Seehasenfest.

Sämtliche Fahrplanverbindungen gibt's im Internet unter www.efa-bw.de und www.bahn.de.

Weitere Informationen gibt's telefonisch bei den Kunden- und ServiceCentern unter 07541/3 01 30 und 0751/27 66 oder im Internet unter www.bodo.de, www.bob-fn.de und www.stadtverkehr-fn.de
Fahrplaninformationen für Verbindungen nach Friedrichshafen gibt es im Verbundfahrplan, im Internet unter www.bahn.de oder www.efa-bw.de oder bei der landesweiten fernmündlichen Fahrplanauskunft unter 01805 - 77 99 66 (12 Cent/Min.)

wfg - wirtschaftsförderungsgesellschaft westlicher bodensee mbh

Jahresabschluss 2003 der WFG-West

Die Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsförderungsgesellschaft westlicher Bodensee mbH hat in ihrer Sitzung am 28.06.2004 folgenden Beschluss gefasst:

- Der Jahresabschluss 2003 wird festgestellt.
- Der Jahresfehlbetrag Höhe von 39.394,96 EUR wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Abschließendes Prüfungsergebnis:
Für den Jahresabschluss zum 31.12.2003 sowie für den Lagebericht erteilte der Wirtschaftsprüfer den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk.

Der Jahresabschluss 2003 liegt in der Zeit vom 13. - 27. Juli 2004 in den Räumen der WFG-West, Bodenseestr. 121, 88682 Salem, während der üblichen Geschäftszeiten zur Einsichtnahme aus.

Salem, 08.07.2004
Die Geschäftsführung

Internationaler Schüleraustausch - Gastfamilien gesucht!

Sie wünschen sich, dass Ihre Kinder zu kontaktfreudigen und weltoffenen Persönlichkeiten heranwachsen. Eine Freundschaft mit Jugendlichen aus anderen Ländern ist eine Möglichkeit, dies zu fördern. **Probieren Sie es mit der Aufnahme einer Gastschülerin/eines Gastsehülers in Ihre Familie!**

Schwaben International e. V. sucht im städtischen Raum Gastfamilien für Jugendliche aus Kolumbien. Die Jugendlichen besuchen in ihrem Herkunftsland die deutsche Schule und sollen während ihres Deutschlandaufenthaltes vor allem ihre Sprachkenntnisse verbessern. Die Unterbringung in einer Gastfamilie verschafft ihnen zudem einen wertvollen Einblick in das Alltagsleben in Deutschland.

KOLUMBIEN (Deutsche Schule, Medellin) Familienaufenthalt: 25. September 2004 bis 18. Dezember 2004

ca. 35 Schüler(innen) mit guten Deutschkenntnissen, 16 - 17 Jahre

Ausführliche Informationen erhalten Sie bei:

Schwaben International e.V., Stuttgarter Str. 67, 70469 Stuttgart
Tel. 0711 - 2 37 29-13,
Fax 0711 - 2 37 29-31,
e-mail: schueler@schwaben-international.de
Schwaben International im Internet: www.schwaben-international.de



Caritas Bodensee-Oberschwaben

Caritas-Suchthilfe kooperiert erfolgreich mit der Justiz

Seit einigen Jahren gibt es in Ravensburg die „OASE“

„Wir wollen bestehende Hemmschwellen abbauen sowie niederschwellig und unbürokratisch Hilfe anbieten“, sagt Annette Helmbrecht von der Caritas Bodensee-Oberschwaben. Die Sozialarbeiterin spricht von der „OASE“, einer Orientierungs- und Anlaufstelle für Straffällige mit Suchtproblemen. Die bei der Caritas Bodensee-Oberschwaben angesiedelte Beratungsstelle arbeitet in enger Kooperation mit Justiz und Suchthilfe. Ziel ist es, so Reinhold Hölz, Sozialarbeiter im Vollzug, „dass die Mauer ein wenig durchlässiger wird“. So kooperieren Annette Helmbrecht und Reinhold Hölz auch mit Reinhold Wiechert, Bewährungshelfer beim Landgericht Ravensburg und Vorsitzender des Bewährungshilfevereins Ravensburg. Finanzielle Unterstützung erhält die „OASE“ vom Landkreis Ravensburg, vom Sozialministerium Baden-Württemberg und vom Bewährungshilfeverein Ravensburg. Der Landkreis Friedrichshafen hat sich zwischenzeitlich aus der Finanzierung zurückgezogen.

Eine Initiative zur „OASE“ sei von der Justizvollzugsanstalt Ravensburg ausgegangen, berichtet Hölz. Gerade der Vollzug müsse sich verstärkt mit der Suchtproblematik auseinandersetzen. Rund 80 Prozent der Häftlinge seien davon bedroht. „Viele Leute im Suchtbereich werden oder sind bereits straffällig und brauchen aufsuchende Hilfe“, so Hölz. Daher erschien der Caritas vor allem auch eine Kooperation mit der Bewährungshilfe wichtig. „Wer straffällig und süchtig ist, taucht meist an vielen Stellen auf“, weiß Annette Helmbrecht und verweist auf Jugendamt, Bewährungshilfe, Beratungseinrichtungen, Kontaktladen oder Entziehungshilfen. Die „OASE“, erklärt die Sozialarbeiterin, befindet sich in einer Schnittmenge zwischen Justiz und Suchthilfe. Während der Justiz in erster Linie die Kontrolle von Straftätern wichtig ist, orientiert sich die Suchthilfe an der Unterstützung und Lösungsfindung im Sinne der Suchtkranken. Annette Helmbrecht hat mittlerweile für die Caritas-„OASE“ im Landkreis Ravensburg ein funktionierendes Netzwerk aufgebaut, das eine durchgängige Betreuung ermöglicht und, so Helmbrecht, „Abstinenz nicht zur Bedingung für den Beratungsprozess macht“.

„Wir haben verschiedene Ansatzpunkte“, berichtet Annette Helmbrecht. So bietet die Caritas-Sozialarbeiterin an Montagen regelmäßige Sprechstunden im Ravensburger Kontaktladen „Insel“ an. 35 Personen suchten im vergangenen Jahr dort Hilfe, erzählt sie, beispielsweise nach der Haftentlassung oder bei Therapieabbruch. Wichtige Grundlage für eine schnelle Krisenintervention bilden dabei die Austausch mit den Streetworkern. Große Resonanz fanden in 2003 auch die festen Sprechstunden dienstags und donnerstags in der Justizvollzugsanstalt Ravensburg. „92 Gefangene nahmen dort Kontakt zu mir auf“, so Annette Helmbrecht. Die „OASE“ bietet in der Justizvollzugsanstalt neben Einzelgesprächen auch besondere Gruppenangebote für substituierte Gefangene und zur Therapievorbereitung an. Rund 75 weitergehende Betreuungen sind daraus entstanden. „Es versteht sich von selbst, dass wir in allen unseren Tätigkeitsbereichen der Schweigepflicht unterliegen“, betont Annette Helmbrecht.

Die Beratung für Gefangene des offenen Vollzugs sowie für Suchtkranke mit Bewährungsaufgaben werden rege genutzt. Als Fachdienst übernimmt die „OASE“ auch die Ausgestaltung etwaiger gerichtlicher Auflagen. „Wir begleiten unsere Klienten meist in verschiedenen Lebensphasen“, erzählt die Caritas-Sozialarbeiterin. „Viele leiden unter zahlreichen Beziehungsbrüchen.“ Umfassende und schnell greifende Hilfe, „damit die Leute nicht verelenden“, kann Annette Helmbrecht mit der „OASE“ vor allem auch deswegen gewährleisten, weil „wir uns zum Wohl des Klienten oft zusammen an einen Tisch setzen“. Mit Zustimmung der Betroffenen versucht „OASE“ häufig, die am Netzwerk beteiligten Behörden

und Einrichtungen, beispielsweise Gericht, Sozialamt oder Jugendamt, mit ins Boot zu holen. „Beim klassischen Suchthilfesystem ist die Justiz meist außen vor“, so Hölz. Der erfolgreiche Versuch, mit der „OASE“ diese Mauer zwischen Justiz und Suchthilfe durchlässiger zu machen, sei in Baden-Württemberg bislang ziemlich einzigartig, betont der Sozialarbeiter. Hölz: „Eine Kooperation zwischen Suchthilfe und Justiz muss keineswegs ein Ideal bleiben.“ Neben „OASE“ ist eine 100-Prozent-Stelle (externe Suchtberatung der Caritas Bodensee-Oberschwaben) in der Justizvollzugsanstalt angesiedelt, die durch das Justizministerium finanziert wird.

Ziele der „OASE“, so Annette Helmbrecht, sind neben der Vernetzung bestehender Angebote und dem Abbau von Hemmschwellen gerade für schwieriges und schwaches Klientel aber auch die Therapievermittlung für suchtkranke Straftäter, die soziale Integration, insbesondere in den Arbeitsmarkt, sowie die Rückfallprävention. „Durch die Vermeidung von Inhaftierungen kann viel gespart werden“, gibt Annette Helmbrecht zu bedenken. So konnten durch die Vermittlung von 16 inhaftierten „OASE“-Klienten in eine suchttherapeutische Einrichtung im vergangenen Jahr 3824 Hafttage vermieden werden. „Das entspricht bei 71,89 Euro Tageschafkosten einer Einsparung in Höhe von rund 275.000 Euro. Daneben stellt sich die Finanzierung einer Sozialarbeiterstelle als gering dar“, so Annette Helmbrecht.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Seelsorgeeinheit Sipplingen

Verkündblatt der Seelsorgeeinheit Sipplingen

mit den Gemeinden
St. Pelagius, Bonndorf
St. Bartholomäus, Hödingen
St. Peter und Paul, Nesselwangen
St. Martin, Sipplingen

Pfr. Dr. Zdenko Joha, Seestraße 38,
78354 Sipplingen
Tel. 07551/6 32 20, Fax 6 06 36, Mail:
pfarramt.sipplingen@t-online.de

Öffnungszeiten Sekretariat:

Dienstag bis Freitag 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
donnerstags 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Sprechzeiten von Herrn Pfarrer Dr. Joha (wir bitten um vorherige Terminvereinbarung):

mittwochs ab 15.00 Uhr im Pfarrhaus Hödingen
donnerstags ab 11.00 Uhr im Rathaus Nesselwangen

ab 15.00 Uhr im Pfarrhaus Sipplingen
ab 17.00 Uhr in der Sakristei Bonndorf

Donnerstag, 15.07.2004

Sipplingen
18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Gemeinschaftsmesse der Frauen

Freitag, 16.07.2004

Hödingen
19.00 Uhr Hl. Messe (Johann Gorber und Geschwister; Hermann Auer und verst. Angehörige)

Samstag, 17.07.2004

Vorabend zum 16. Sonntag im Jahreskreis

Nesselwangen

19.00 Uhr Hl. Messe im DGH (2. Opfer für Anneliese Waibel; Josef Gut und Tochter Gabriele; Anton, Berta und Gertrud Vögle)

Sonntag, 18.07.2004

16. Sonntag im Jahreskreis

Bonndorf

09.00 Uhr Hl. Messe (August Klotz)

Sipplingen

10.30 Uhr Hl. Messe (Karl-Ferdinand, Claudia und Cécil Beirer und deren Angehörige; Katharina Regenscheit sowie Klara Staiger mit Angehörigen)

Hödingen

20.00 Uhr Abendandacht mit dem Kammerchor des Salem College

Donnerstag, 22.07.2004

Sipplingen

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Hl. Messe (2. Opfer für Konrad Beurer)

Sipplingen

Kirchenchor:

Letzte Chorprobe vor den Ferien: Mittwoch 21.07.04, 20.00 Uhr, Kolpingheim, anschließend gemütliches Beisammensein.

Firmung 2004 Achtung Terminänderung:

Treffpunkt für die Montags- und Dienstagsguppe: 12.07.04, 18.00 Uhr, Pfarrscheune Nesselwangen.

Treffpunkt für die Mittwochs- und Freitagsguppe: 16.07.04, 17.00 Uhr, Kolpingheim Sipplingen

Nesselwangen:

Wir begrüßen unseren neuen Messner Herrn Gottfried Waibel, der für die Gemeinde Nesselwangen zuständig ist, sehr herzlich. Wir freuen uns darüber und danken ihm für seine Bereitschaft, diesen Dienst zu übernehmen. Wir wünschen ihm für seinen neuen Wirkungsbereich alles Gute.

Nichtöffentliche Pfarrgemeinderatssitzung Seelsorgeeinheit:

Wir treffen uns am Donnerstag, dem 22.07.2004, um 20.00 Uhr, im Kolpingheim zur Besprechung „Weltjugendtag“. Freundliche Grüße, Roland Kuhn, Vors.

Sommerfreizeit:

Wir treffen uns zum Info-Abend am Donnerstag, dem 22.07.2004, um 19.00 Uhr, im Jugendtreff (alter Sportplatz). Bis dann, die LagerleiterInnen.

Kuchenverkauf für Sommerfreizeit „Wallisellen“:

Am Mobiltag hatten die LagerleiterInnen einen Stand zugunsten des Sommerlagers organisiert. Es wurde ein Erlös von 437,— Euro erwirtschaftet.

Vielen Dank an Familie Heß für die großzügige Unterstützung sowie den vielen Kuchenspendern, HelferInnen und Kindern.

Was ist das Leben?

Leben ist wachsen dürfen, entfalten können, aufblühen, glücklich sein.

„Das Leben wurde mir geschenkt“, sagen wir. Leben ist auch gemeinsam leben. Selbst Gott erschuf den Mitmenschen, denn leben heißt teilen, mitteilen, sich austauschen, gemeinsam tragen, sich freuen, umarmen in Freundschaft, Partnerschaft, Gemeinschaft: gemeinsam geht's besser, wo diese Erfahrung gemacht wird, da ist das volle Leben.

Habe ich heute schon gelebt? Wenn ja, dann danke ich Gott, wenn nein, dann will ich im nächsten Atemzug damit anfangen!

Mit den allerbesten Wünschen

für Sie und Ihre Familien

Ihr Pfr. Zdenko Joha

Evangelische Kirchengemeinde

mit den Ortsteilen Bodman, Bonndorf, Espasingen, Ludwigshafen, Nesselwangen, Sipplingen & Wahlwies

Öffnungszeiten des Pfarramtes

Mühlbachstr. 7 in Ludwigshafen:
dienstags von 8.30 - 11.30 Uhr,
donnerstags von 9.00 - 10.30 Uhr und
freitags von 8.30 - 11.30 Uhr.
Tel. 07773/55 88

Freitag, 16. Juli

14.30 Uhr: Jungschar im Jugendraum in Ludwigshafen

Samstag, 17. Juli

14.00 Uhr Traugottesdienst für Alexandra Eichinger und Ralph Straub in der Johanneskirche in Wahlwies

19.00 Uhr Konzertgottesdienst „Musik und Wort“ in Wahlwies (Prädikantin Frost und Pfarrer Boch) anschließend herzliche Einladung zum Sommerfest!

Sonntag, 18. Juli

09.15 Uhr Gottesdienst in Ludwigshafen (Pfarrer Boch)

10.30 Uhr Gottesdienst in Sipplingen (Pfarrer Boch)

Montag, 19. Juli

17.30 Uhr Probe Posaunenchor
20.00 Uhr Probe des Singkreises in Sipplingen

Dienstag, 20. Juli

09.30 Uhr Spielgruppe im Gemeindesaal in Sipplingen
19.30 Uhr Taizé-Singen in Ludwigshafen zum Kennenlernen der Gesänge

20.30 Uhr Abendandacht mit Gesängen aus Taizé in der Christuskirche in Ludwigshafen

Mittwoch, 21. Juli

14.30 Uhr Ausflug des Frauenkreises Ludwigshafen: Wir starten in Radolfzell an der Schiffsabgestelle hinter dem Bahnhof um 14.30 Uhr zu einer Rundfahrt auf dem Untersee - für Kaffee und Kuchen an Bord ist gesorgt! Herzliche Einladung! Infos unter Tel. 07773/74 21.

Donnerstag, 22. Juli

08.15 Uhr Morgenlob in der Johanneskirche in Wahlwies
09.00 Uhr Spielgruppe im Gemeindesaal in Sipplingen
09.30 Uhr Mutter-Kind-Treffen im Jugendraum in Ludwigshafen
19.00 Uhr ökumenisches Friedensgebet in der Leonhardtkapelle in Wahlwies

Freitag, 23. Juli

14.30 Uhr Jungschar im Jugendraum in Ludwigshafen

Sonntag, 25. Juli

10.00 Uhr Erntebet-Gottesdienst auf dem Mooshof zum Auftakt der Ernte (Pfarrer Boch)
- anschließend herzliche Einladung zum gemeinsamen Mittagessen! Bei schönem Wetter feiern wir im Freien, bei Regen in einer Scheune! Das gilt auch für den 10.00 Uhr Kindergottesdienst auf dem Mooshof - Thema: "Brot zum Leben"
10.30 Uhr ökumenische Kinderkirche in der evangelischen Kirche Wahlwies

Musik und Wort in Wahlwies

Unter diesem Motto laden wir wie jedes Jahr zu einem Konzertgottesdienst am Samstag, dem 17. Juli, um 19.00 Uhr, in die evangelische Johanneskirche Wahlwies ein.

Der **Musikgottesdienst** steht in diesem Jahr unter dem Titel: "Gott - eine Phantasie". Ist dieser Satz eine Feststellung oder ist es eine Frage? Lassen Sie sich überraschen!

Nach dem von Pfarrer Boch, Isé Barreau, Angelika Frost (Blockflöten) und Monika Okker (Orgel/Klavier) gestalteten Gottesdienst wird herzlich zum **Gemeindefest** eingeladen, bei dem man bei manchen Köstlichkeiten an Getränken und Speisen zusammensitzen und sich unterhalten kann.

Mit der Kollekte des Gottesdienstes unterstützen wir in diesem Jahr eine Elterninitiative, die sich für den konfessionellen Religionsunterricht an der Waldorfschule Wahlwies einsetzt! Ihre Spende ist steuerlich abzugsfähig, wenn Sie diese in einen namentlich gekennzeichneten Umschlag geben! Herzlichen Dank für die Unterstützung dieser wichtigen Aufgabe.

Erntebetgottesdienst mit Kindergottesdienst

Am 25. Juli findet um 10.00 Uhr auf dem Mooshof ein Erntebet-Gottesdienst mit

zeitgleichem Kindergottesdienst statt. Den Mooshof erreichen Sie, wenn Sie von Espasingen Richtung Radolfzell fahren. Er liegt direkt an der Abzweigung nach Wahlwies. Im Anschluss an die Gottesdienste laden wir herzlich zum gemeinsamen Mittagessen auf dem Mooshof ein.

Der Wochenspruch:

„So spricht der Herr, der dich geschaffen hat: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du bist mein.“
(Jesaja 43,1)

Schöne Sommertage und Gottes Segen wünscht im Namen aller Mitarbeitenden

Ihr Dirk Boch, Pfarrer

Kath. Frauengemeinschaft

Am kommenden Donnerstag (15. Juli 04) ist unser letzter gemeinsamer Gottesdienst vor den Sommerferien. Wir werden nicht wie im Programm vorgesehen das Überlinger Museum besuchen, sondern dies im Herbst nachholen. Deshalb wollen wir uns im Anschluss an den Gottesdienst im Kronengarten oder bei schlechter Witterung im Gasthaus Krone treffen.

Das Leitungsteam



KOLPINGFAMILIE SIPPLINGEN

Einweihung des neuen Kolpinghauses in Laupheim

Am Sonntag, dem 1. August, weiht die Kolpingfamilie Laupheim, zu der wir seit Jahren freundschaftliche Kontakte haben, ihr neues Kolpinghaus ein. Dazu wurden wir von unseren Freunden eingeladen. Diese Einladung möchte ich auf diesem Wege an alle Mitglieder und Freunde weitergeben. Beginn der Feierlichkeiten ist um 14.00 Uhr. Wir werden mit unserem Banner an dieser Einweihungsfeier teilnehmen. Wer mitfahren möchte oder selbst fährt, kann sich per Telefon bei Roland Kuhn (6 62 92), am besten während der Mittagszeit, anmelden.

Abschlussgrillfest vor der Sommerpause

Am Freitag, dem 24.07.2004, findet unser Abschlussgrillfest statt. Dazu möchte ich alle Freunde und Mitglieder der Kolpingfamilie herzlich einladen. Wir treffen uns ab 19.00 Uhr vor dem Kolpingheim. Auch spätere Gäste sind herzlich willkommen. Wir grillen bei jedem Wetter, da wir ja ins Kolpingheim ausweichen können. Für Getränke ist bestens gesorgt, das Grillgut bringt jeder selbst mit. Wer möchte darf gerne einen Salat mitbringen. Ich würde mich freuen, viele von euch begrüßen zu können.

Roland Kuhn, Vors.



DIE VEREINE BERICHTEN



BÜRGERMILIZ SIPPLINGEN e.V.

Abteilung Spielmannszug

Am Dienstag, dem 20. Juli 2004, findet das gemeinsame Abendkonzert mit der Musikkapelle statt.

Die nächste **Probe** des Spielmannszuges hierfür findet am Donnerstag, dem **15.07.2004**, wie üblich um 20.00 Uhr statt.

Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten!
stellv. Tambourmajor
Lothar Brosowsky



DEUTSCHE-LEBENS- RETTUNGS- GESELLSCHAFT

Ortsgruppe Sipplingen

Nachwuchsschwimmen in Salem

Am **Mittwoch, 14. Juni 2004**, findet das **letzte** Nachwuchsschwimmen im Hallenbad Salem statt. Zum Abschluss können die Kinder die Schwimmprüfung zum neuen Jugendschwimmabzeichen "**Seeräuber**" ablegen! (100 Meter Brustschwimmen, 5 Meter Streckentauchen und einmal Tieftauchen). Unkostenbeitrag für Pass und Stoffabzeichen 5,- Euro.

Abfahrt an der Turn- und Festhalle um 17.45 Uhr.

Jugendschwimmen in Salem

Am Donnerstag, **15. Juli 2004**, findet das nächste Jugendschwimmtraining im Hallenbad Salem statt. Abfahrt an der Turn- und Festhalle um 18.00 Uhr.

Grillfest für die Jugendschwimmer

Am Donnerstag, **22. Juli 2004**, findet zum Abschluss ein Sommer-Grillfest für unsere Jugendschwimmer im Hafen Spetzgart statt.

Treffpunkt 17.00 Uhr an der Turn- und Festhalle.

Für Getränke und Essen wird gesorgt - gute Stimmung und Lust für ein paar Spiele müsst ihr mitbringen.

Euer Jugendleiterteam





FASTNACHTSGESELLSCHAFT SIPPLINGEN 1907 e.V.

Achtung Heimatliedersängerbund!

Wir treffen uns am Freitag, dem 23. Juli 2004, um 20.00 Uhr, im Gasthaus Linde.



FREIWILLIGE FEUERWEHR SIPPLINGEN

Jugendfeuerwehr Sipplingen

Die nächste Probe findet am Mittwoch, 14.07.2004, statt. Beginn ist um 18.30 Uhr am Gerätehaus. Da es sich um eine praktische Probe handelt, ist die Arbeitskleidung erforderlich.

Bei den Leistungswettkämpfen der Feuerwehren des Bodenseekreises am 9. u. 10. Juli in Markdorf-Leimbach haben zwei Gruppen das Leistungsabzeichen in Bronze nach insgesamt 19 Übungsabenden erfolgreich absolviert. Dies waren: Als Gruppenführer für beide Gruppen: Jürgen Schirmeister

Außerdem Florian Biller, Johann Dachsner, Mike Erdenberger, Paul Erdenberger, Ralf Freund, Julian Grieser, Robert Hofberger, Adrian Marte, Harald Merkt, Marco Schellinger, Pascal Stierle und Manuel Widenhorn.

Unter Bewertung von 5 Schiedsrichtern musste ein Löschangriff vorgetragen werden. Dabei durfte das vorgegebene Zeitlimit nicht überschritten werden und möglichst wenige Fehlerpunkte sollten dabei auftreten.

An dieser Stelle danken wir Oskar Märte für die leihweise Überlassung des Gerüstmaterials für unser Übungsgerüst, Karl-Heinz Biller für das Gelände und besonders allen Anwohnern, die das Übungsspektakel und die Verkehrseinschränkungen ertragen mussten.

PS: Dominik Biller hat mit einer Leistungsgruppe aus Überlingen das Leistungsabzeichen in Silber erreicht.



MUSIKKAPELLE SIPPLINGEN e.V.

Musikkapelle und Spielmanszug laden ein!!

„Gemeinsames Abendkonzert der Musikkapelle und des Spielmanszugs.“ Am kommenden Dienstag, dem 20.07.04, spielt die Musikkapelle Sipplingen, gemeinsam mit dem Spielmanszug Sipplingen auf dem Rathausplatz zu einem Abendkonzert auf.

Beide Formationen werden abwechselnd, aber auch gemeinsam, die Einwohnerschaft und Feriengäste ca. 1 Stunde mit flotten Melodien und auch schneidigen Märschen unterhalten.

Sicherlich ist dies ein schöner Abschluss eines hoffentlich herrlichen Sommertags. Beginn 20.00 Uhr.

Schriftführer:

Gottfried Regenseit



TURN-UND SPORTVEREIN SIPPLINGEN

Strandfest

Am kommenden Wochenende 17./18. Juli 04 findet unser Strandfest auf dem Festplatz am See statt.

Am Samstag, um 17.00 Uhr, beginnt das Fest mit dem Bieranstich.

Zur Unterhaltung spielen:

Ab 18.00 Uhr die **Badstube Combo**; ab 20.30 Uhr die Gruppe **Grenzenlos**, (bekannt vom Sportlerball 2003)

Auch lädt das bewährte Team der Cocktail-Bar im Pavillon zu köstlichen Sommerdrinks ein.

Am **Sonntag, ab 10.30 Uhr**, wird das Strandfest mit dem Frühschoppen fortgesetzt und endet nach dem Dämmererschoppen um ca. 22.00 Uhr.

Zur Unterhaltung spielen:

Ab 11.00 Uhr die **Seetaal Musikanten** aus Espasingen,

ab 17.00 Uhr die **Original Hotzenplotzer**.

Zu diesem Strandfest möchten wir Sie verehrte Feriengäste und Einwohner aus nah

und fern, schon heute dazu recht herzlich einladen.

Für das leibliche Wohl ist an beiden Tagen bestens gesorgt.

So gibt es unter anderem Grill-Spezialitäten, Salatteller und Pizzaschnitten.

Wir würden uns freuen, Sie als Gast bei uns begrüßen zu dürfen.

An die Mitglieder im TSV Sipplingen

Zu den allgemeinen Arbeiten bitte ich euch um tatkräftige Unterstützung:

Donnerstag, 15.7., um 18.00 Uhr Aufbau der Lichterketten,

Samstag, 18.7., ab 9.00 Uhr einrichten des Festplatzes.

(Hier bitte ich insbesondere die Fußballer und Turner zum Einsatz)

Sonntag, 19.7., ab 6.00 Uhr aufräumen und umbauen des Festplatzes.

(Hier bitte ich insbesondere unsere älteren Fußballer und Turner um ihren Einsatz).

Sonntag, 19.7., um 22.00 Uhr Stände ausräumen und soweit wie möglich den Festplatz (hier bitte ich unsere Fußballer und Turner um ihren Einsatz).

Und Montag, 20.7., ab 8.00 Uhr aufräumen des Festplatzes.

(Hier bitte ich unsere älteren Fußballer und Turner und Mitglieder, die frei haben, um ihren Einsatz.)

Gerhard Kern

1. Vorstand



WANDERVEREINIGUNG SIPPLINGEN e.V.

Der Termin unsere 2 Tage Radtour am Samstag/Sonntag, 31. Juli / 1. Aug. 04, über den Hohenzollern - Radweg, rückt näher. Wir fahren mit dem Zug nach Tübingen von dort geht es mit dem Rad über Hechingen zurück nach Sipplingen.

Um diese Radtour planen zu können, besonders wegen der Übernachtung, benötigen wir eine

Voranmeldung der Teilnehmer bis Donnerstag 22. Juli. Organisation, weitere Auskunft und Anmeldung beim I. Vors. Karl-Heinz Brand.

Ende des redaktionellen Teils

